

Uren VIII/1 Albenstrasse 12

am 19. 6. 25.

Hochverehrter Herr Herr Gering,

dass ich erst heute auf Ihre beiden Briefe antwortete hat seinen Grund darin, dass ich erst eben von der Akademie endgültigen Bescheid erhielt. Der Akten ist der Frage der Photographien nachgegangen und hat festgestellt, dass ich weder Negative noch Abzüge im Besitze der Akademie befunden; auch bei der Staatsdruckerei sind keine Vorlagen, sodass Captain Craswell sich am besten an Nowik selbst wenden und. Er ist Professor an der Kaiserlichen Universität von Prag.

An Professor Monneret gehen die gewünschten Photographien mit gleicher Post ab; ich habe ihm die Einfachheit haben meine eigenen Abzüge geschickt, die er nur nach Gebrauch zurückschicken kann.

Die Korrekturen meines Ät.-Aufsatzes sind gestern mit dem Imprimatur versehen an Nowik's abgegangen.

Für die Zuwendung des Konvalescenz-Planes danke ich Ihnen bestens; er ist mir sehr wertvoll. Ich verbleibe

ihre Kopieren lassen und Ihnen zurückstrecken.

Von Persner erhielt ich vor einiger Zeit
einen Brief, indem er mir sehr freundlich schreibt,
dass er selbstverständlich unsere Konzession nicht
erhalten können, er habe gemerkt gemerkt, dass sie
nicht auf seinem Namen stehe. Also haben wir
von dieser Seite keine Schwierigkeiten.

An Petinaeus habe ich von unserem Plan geschrieben
und beigefügt, dass er selbst resp. das Museum
natürlich das erste Anrecht auf die Sirke habe, doch
glaube ich, das Weherna ein solches Lob an den
Museumssächsel gemacht hat und wird machen wird,
dass man an eine Beteiligung nicht denkt; doch
wird man mir ja eine formelle Antwort schicken.

Mit gleicher Post sende ich Ihnen
einen Führer in Karynysch, den wir vergangenen
Donnerstag feierlich eröffnet haben.

Die besten Grüße

von Ihnen

H. Jander.